

Alunorf gewinnt Energy-„Oscar“

Alunorf, das weltgrößte Aluminiumwalzwerk, hat den Energy Award 2014 der deutschen Energy Academy erhalten. Die Energy Awards prämiieren jährlich die besten Innovationen und Ideen im Bereich Energie und gelten als die „Oscars“ der Energiewende in Deutschland. Die Energy Awards 2014 wurden in Berlin im Rahmen einer feierlichen Gala vor rund 350 geladenen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft verliehen. Die Trophäe für das Werk in Neuss würdigt eine Innovation, die beim Glühen von Aluminiumbändern beträchtlich Energie und Emissionen einspart.

Jahrzehntelang lief der Prozess des Durchglühens immer gleich aufwändig ab: Riesige Aluminiumbänder mussten erst 24 Stunden auskühlen, bevor sie in einem Glühofen dann wieder auf 480 Grad erhitzt wurden, um später zu einem noch dünneren Aluminiumband ausgewalzt zu werden, das später für Offsetdruckplatten oder Automobilteile Verwendung findet.

Die neuen Spezialöfen können gewalzte Aluminiumbänder, ohne die bisher technologisch notwendige Abkühlung, aufnehmen und in individuell heißem Zustand punktgenau weiterverarbeiten. „Damit sparen wir pro Jahr so viel Energie, wie 9.000 Haushalte verbrauchen“, sagt Projektleiter Olaf Trepels.

Den Preis als beste „Gewerbliche Anlage des Jahres“ nahmen für die Alunorf Projektleiter Olaf Trepels sowie Johann Giemsa von der Abteilung Energie und Umwelt entgegen, gemeinsam mit Thomas Mock, Leiter Public Affairs der Hydro Aluminium Rolled Products GmbH.

Ansprechpartner:

Georg Grumm

Information und Kommunikation

Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V.

Phone: + 49 211 47 96 160

E-mail: georg.grumm@alinfo.de